



DER FEUERMELDER

Brandneues aus dem FeuerwehrMuseum Schleswig-Holstein/Norderstedt

Aus dem Inhalt

Museumsfest mit 3.500 Besuchern

Verleihung der Bürgermedaille

Stadtweite mit dem NDR

Neu: Städtische Feuerwehr

Aktivitäten des Museums

Mitgliederversammlung 2018

Wieder Weihnachtsmarkt im Feuerwehrmuseum

Neu: Löschbootmodelle

Ausflug zum Planetarium

Neu im Museumsshop

Vorschau 2019



13. Norderstedter Museumsfest am 13. Mai 2018, Foto: FMSH

Einladung zum traditionellen

PREISSKAT

im Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein/Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 290

Sonntag, den 25. November 2018 ab 10 Uhr
in der „Kneipe im Museum“.

Anmeldung: Inge und Reinhard Nissen

Tel. 040 / 523 69 30

Kosten 25,- inkl. Essen

Anmeldeschluss: 23. November 2018

NICHT VERGESSEN!



Museumsfest mit 3.500 Besuchern

Das traditionelle Norderstedter Museumsfest fand dieses Jahr am Muttertag statt. Veranstalter waren das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein und das Stadtmuseum Norderstedt in Zusammenarbeit mit der Landesverkehrswacht und den Jugendgruppen verschiedener Organisationen und Vereine. So waren die Jugendfeuerwehr Norderstedt sowie die Jugendgruppen von DRK - Deutsches Rotes Kreuz und



Ballonkünstler Mr. Jack



Höhenflug



Cheerleader vom SV Friedrichsgabe,
alle Fotos: FMSH

DLRG - Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. sowie die Aquarien-Freunde „Stichlinge“ vertreten. Der Eintritt für das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein und das Stadtmuseum Norderstedt war an diesem Aktionstag im Rahmen des Internationalen Museumstages frei. Geboten wurden zahlreiche Mitmachaktionen für die kleinen Gäste. Neue Attraktionen waren zwei Tischkicker, Torwandschießen, Riesenseifenblasen und Dosenwerfen. Weitere Highlights waren die beiden Vorführungen der Rettungshundestaffel des DRK, die außergewöhnlichen Luftballonfiguren des Ballonkünstlers Mr. Jack, die Goldwaschanlage für Kinder, die ferngesteuerten Schiffe in einem großen Becken, zahlreiche aufwändig gestaltete Aquarien sowie das Bauen von LEGO-Modellen. Unter dem Motto „Bau dir deine Welt, wie sie dir gefällt“ wurde im Stadtmuseum großflächig mit Holzklötzchen gebaut. Phantastische Formen und Turm-Wett-Bauen garantierten Spaß und Spannung. Wer gern gestaltete, konnte Schmuck aus Holunderholz und individuelle Buttons herstellen. Kinder konnten unter Anleitung Papier mit Hochdrucktechnik bedrucken oder Origami-Tiere falten. Mit dabei waren auch das Spielmobil Fidibus und das sehr beliebte Kinderschminken vom Theater Pur. Der Heimatbund

Norderstedt verkaufte seine Publikationen über die Geschichte Norderstedts. Einen Blick über die Stadt ermöglichte auch dieses Jahr wieder der Teleskopmast des städtischen Betriebsamtes. Das korrekte Verhalten im Straßenverkehr konnte auf einem Kettcar-Parcours geübt werden. Der Feuerwehrkasper war mit seinen Freunden in zwei Vorstellungen anwesend. Die Brandschutzerzieher der Gemeinde Tangstedt gaben wichtige Tipps, wie Kinder sich bei Feuer verhalten sollen. Die Senior Starlets Cheerleader vom SV Friedrichsgabe zeigten wieder ihr großes Können. Maritime Spiele gab es bei der DLRG. Bei einer Kinder-Rallye winkten sehr viele tolle Preise. Das Jugendrotkreuz zeigte kindgerecht wie Erste Hilfe funktioniert. Der Hamburg Airport war mit einem Follow-me-Car, Flugsimulator und einem Glücksrad vor Ort. Austoben konnten sich die Kinder auf einer großen Hüpfburg, bei einem Höhenflug und auf dem Feuerwehrspielplatz. Musikalische Akzente setzte die Feuerwehrkapelle Glashütte und auch für das leibliche Wohl der rund 3.500 kleinen und großen Besucher war selbstverständlich gesorgt. Neben Kaffee und Waffeln gab es schmackhafte Würstchen vom Schwenkgrill sowie leckeres Eis. Das Museumsfest wurde von zahlreichen Sponsoren gefördert. (hb)

ernst h. eggers
e.K.
HAUSMAKLER
Immobilien · Verwaltungen · Finanzierungen

www.eggert-immobilienmakler.de
eggert-immobilien@wtnet.de
Tel.: 040 / 522 31 95 Fax: 040 / 526 67 95

Bürozeiten: 9.00-13.00 und 14.00 -17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 13.00 Uhr, Samstag nach Vereinbarung



Bauen mit Holzklötzchen



Parcours für Kettcars



Teleskopmastfahrzeug des Betriebsamtes



Rettunghundestaffel des DRK



Hüpfburg



Brandbekämpfung mit Wasser



Ferngesteuerte Schiffe



LEGO-Modellbau, alle Fotos: FMSH



MOORBEK PASSAGE

*„Komm doch
mal rüber“*

33 Läden und Praxen | Verwaltung durch die **isn** immobilien service norderstedt gmbh | Telefon 040. 53 53 55-0

Verleihung der Bürgermedaille

Stadtpräsidentin Kathrin Oehme und die neue Norderstedter Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder hatten die Bürgerinnen und Bürger der Stadt am 21. Januar 2018 zum Neujahrsempfang eingeladen.

Während des Neujahrsempfanges im städtischen Veranstaltungszentrum „TriBühne“ mit rund 600 Gästen wurde der Bürgerpreis 2017 an den Förderverein Feuerwehrmuseum Hof Lüdemann e. V. vergeben. Stadtpräsidentin Kathrin Oehme überreichte den mit 1.000 Euro dotierten Bürgerpreis an die drei Vertreter des Fördervereins (Bernd Rave, Volker Heins und Dr. Hajo Brandenburg). Mit dem Bürgerpreis ehrt die Stadt das seit 30 Jahren bestehende und sehr erfolgreiche ehrenamtliche Engagement des Vereins als Träger des Feuerwehrmuseums Schleswig-Holstein. (hb)



Urkunde für die Bürgermedaille, Foto: FMSH



Vorder- und Rückseite der Bürgermedaille, Foto: FMSH

Stadtweite mit dem NDR



Handdruckspritze mit Pumpmannschaft der FF Norderstedt, Foto: Dennys Mameró

NDR 1 Welle Nord und das Schleswig-Holstein-Magazin auf N3 wetteten am 4. August 2018, dass die Norderstedter und ihre Gäste es nicht schaffen würden, innerhalb von 15 Minuten 1.200 Liter Wasser mit Hilfe einer historischen Handdruckspritze und zweier Eimerketten über den Norderstedter Rathausplatz zu transportieren. Das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein beteiligte sich an dieser Stadtweite mit einer Handdruckspritze aus der Schausammlung und einem Team an ehrenamtlichen Helfern. Die Freiwillige Feuerwehr und das Betriebsamt der Stadt Norderstedt unterstützten ebenfalls diese Wette. Das Wasser aus dem Gertrudenbrunnen vor dem Eingang des Rathauses wurde mit der historischen Handdruckspritze, an der ein Druckschlauch mit Strahlrohr angeschlossen war, in ein erstes Wasserbecken umgefüllt. Von diesem Wasserbecken gelangte das Wasser mit Hilfe zweier Löscheimerketten in ein zweites Wasserbecken. Die sehr engagierten Norderstedter Bürger gewannen im Beisein der Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder innerhalb der



Gruppenfoto mit der Pumpmannschaft der FF Norderstedt und den ehrenamtlichen Helfern des Feuerwehrmuseums Schleswig-Holstein, Foto: Dennys Mameró



Volker Pohlmann spritzt Wasser in das erste Wasserbecken für die Löscheimerkette, Foto: Dennys Mameró

vorgegebenen Zeit die Wette, so dass die Museumsleitung in das historische Signalhorn blasen konnte. Das live übertragene Spektakel schauten sich vor Ort über 8.000 Menschen an. Die beiden Sommertour-Moderatoren Verena Püschel und Horst Hoof mussten dann als Wettverlierer mit ihrer mobilen Schankausrüstung eine halbe Stunde lang leckere Drinks an das Publikum verteilen. (hb)



Dr. Hajo Brandenburg beendet die Stadtweite mit mehreren tiefen Tönen aus dem Signalhorn, Foto: Dennys Mameró

Plambeck **POBI**
BAU & GARTEN MAXIMUM

Willkommen am MEER!
Niendorfer Str. 85
22848 Norderstedt
Tel. 040/523 00-1
www.plambeck-baustoffe.de

Neu: Städtische Feuerwehr

Seit kurzem zeigt das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein in seiner Schausammlung besonders seltenes Feuerwehrspielzeug der Firma Gebr. Märklin & Cie. GmbH aus der Zeit um 1900. Die in nur sehr geringer Stückzahl produzierten Blechmodelle sind exakte Nachbildungen der um die Jahrhundertwende bei den Feuerwehren verwendeten Gerätschaften. Wegen des hohen Preises konnten nur sehr wenige Kinder damit spielen. Heute sind diese Modelle sehr seltene und begehrte Sammlerstücke. Nur Dank des Engagements von Horst Plambeck haben diese Modelle ihren Weg nach Norderstedt gefunden. Vom Steigerturm ist weltweit nur ein einziges Exemplar bekannt. Vor der Fahrzeughalle stehen die verschiedenen Löschgeräte (von links nach rechts): Haspel, Leiterwagen, Dampffeuerspritze, zweiachsige Handdruckspritze, Mannschaftstransportwagen, Schiebeleiter, einachsige Handdruckspritze. Den Einsatz der Hakenleiter übten die Feuerwehrmänner regelmäßig am Steigerturm. Die nassen Schläuche trockneten in diesem Turm, der bei jeder Feuerwehr vorhanden war. (hb)



Vitrine mit den Modellen der städtischen Feuerwehr um 1900, Foto: FMSH

Aktivitäten des Museums

Zahlreiche ehrenamtliche Helfer des Feuerwehrmuseums Schleswig-Holstein waren dieses Jahr mehrfach in und um Norderstedt unterwegs und haben Informations- und Verkaufsstände betreut. Einige der historischen Feuerwehrfahrzeuge aus der Schausammlung waren dann auch auf diesen Veranstaltungen zu sehen. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden von Werner Schwartinsky und seinem Sohn Matthias sowie Jan Sievert und Wolfgang Grasemann bewegt. Diese Gruppe fährt die Fahrzeuge auch bei Veranstaltungen wie beispielsweise dem Weihnachtsmarkt aus der Plambeck-Halle und nach den Veranstaltungen dorthin wieder zurück. Werbung für das Feuerwehrmuseum wurde u.a. am 26./27. Mai bei dodenhof in Kaltenkirchen, am 3. Oktober beim Tag der offenen Tür der FF Ellerau, am 7. Oktober beim 35. Erntedankfest in Norderstedt und am 13. Oktober beim 1. Norderstedter Katastrophenschutztag gemacht. Der Vorstand des Fördervereins und die Museumsleitung danken allen Beteiligten. Das Museum wird sich nächstes Jahr u.a. im Herold-Center in Norderstedt und wieder in Ellerau präsentieren. (hb)



Herbert Hasselberg (links) und Wolfgang Grasemann bei dodenhof, Foto: Schwartinsky



Traktor Lanz Bulldog D 5006A beim Erntedankfest, Foto: Schwartinsky



Werner Schwartinsky mit kleinem Besucher beim Erntedankfest, Foto: Schwartinsky



Bernd Zielke und Gerhild Stenner beim Katastrophenschutztag, Foto: FMSH

begeistert anders

Sie werden begeistert sein!

Wir bieten unseren Kunden komplette Lösungen in der Elektro-, Sicherheits- und Multi-Media-Technik, für Beleuchtungsanlagen, in der Informationselektronik und bei Hausgeräten. Alles aus einer Hand und immer auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.

Handel · Handwerk · Service · Ulzburger Str. 362-364 · 22846 Norderstedt · Tel. 040 522 22 03 · info@elektro-alster-nord.de · Mo.-Fr. 9-19, Sa 9-16 Uhr


elektro-alster-nord

Mitgliederversammlung 2018

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand am 13. Juni wieder im Museumsrestaurant „Kneipe im Museum“ statt. Horst Plambeck stellte im Bericht des Vorstandes besonders die umfangreichen Modernisierungsarbeiten sowie die vielen erfolgreichen Veranstaltungen heraus. So wurden beispielsweise im Kassensbereich Außenjalousien angebracht, ein Aufsitzmäher mit Anhänger und Schneepflug angeschafft, eine Schranke vor dem Museumshof aufgebaut, umfangreiche Malerarbeiten an den Außenfassaden durchgeführt, neue Regale in der Werkstatt aufgestellt sowie neue Deckenleuchten in der Plambeck-Halle und Spender-Halle montiert. Außerdem wurde in allen Räumen die Elektrik geprüft und teilweise erneuert. Seit Februar wird in der Schausammlung ein Rüstkraftwagen (RKW 10) aus der Sammlung des Deutschen Feuerwehr-Museums gezeigt. Im Gegenzug wird jetzt das Tanklöschfahrzeug (TLF 2400) der Bundeswehr aus unserer Sammlung als Leihgabe in Fulda präsentiert. Der Vorstand bedankte sich ausdrücklich für die von den vielen ehrenamtlichen Helfern geleistete Arbeit. Die Jahresabrechnung 2017 wurde von Carsten Krohn und Martin Weber geprüft. Die Mitgliederversammlung beschloss einstimmig die Entlastung des Vorstandes bei seiner eigenen Enthaltung. Martin Weber wurde einstimmig für zwei weitere Jahre zum Kassensprüfer gewählt. Die Fördervereinsmitglieder stimmten dem vorgelegten Haushaltsplan 2018 und der Ehrenmitgliedschaft von Reinhard Nissen einstimmig zu. Mit der Ehrenmitgliedschaft von Reinhard Nissen werden seine großen Verdienste um das Feuerwehrmuseum in den vergangenen Jahrzehnten gewürdigt. (hb)



Volker Heins überreicht dem neuen Ehrenmitglied Reinhard Nissen (rechts) Urkunde und Blumenstrauß



Geschäftsführender Vorstand: Wolfgang Kelm, Horst Plambeck, Ulf Podszus und Volker Heins (v. links n. rechts)



Verkaufsstände der Kunsthandwerker in der Plambeck-Halle



Leckeres Schmalzgebäck versüßt den Besuch

Wieder Weihnachtsmarkt im Feuerwehrmuseum

Weihnachten steht schon bald wieder vor der Tür und die jährliche Suche nach einem besonderen Geschenk steht erneut an. Auf dem gemütlichen und besinnlichen Weihnachtsmarkt im Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein (14. bis 16. Dezember 2018) werden Sie sicherlich fündig. Über 50 Aussteller aus Norddeutschland zeigen auf dem Museumshof und in der geheizten Plambeck-Halle ihre individuellen und fantasievollen Objekte aus allen Bereichen des Kunsthandwerks. Hinzu kommen ein umfangreiches Begleitprogramm und ein reichhaltiges Angebot an Gastronomie. Der Weihnachtsmann hat sich angekündigt und für Kinder gibt es u.a. ein kostenloses Karussell sowie zwei Kaspervorstellungen. Wegen der beschränkten Anzahl an Parkplätzen wird eine Anfahrt mit dem HVV-Bus oder Fahrrad empfohlen. Als besonderes Geschenk an die Besucher ist der Eintritt in das Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein und das Stadtmuseum Norderstedt während des Weihnachtsmarktes frei. Es werden wieder über 9.000 Besucher erwartet. (hb)



Stimmungsvoll beleuchteter Museumshof, alle Fotos FMSH

Lust auf eine neue Wohnung?

www.plambeck.com · 040.523 02-170

Neu: Feuerlöschbootmodelle



Harry Braun (1931-2016) an Bord der FEUERWEHR IV, Foto: Manfred Gihl

Feuerlöschboote sind zur Bekämpfung von Schiffsbränden und Bränden von Lagerhäusern oder Schuppen unverzichtbar. Sie verfügen über sehr leistungsfähige Löschpumpen und können damit auch die Löschwasserversorgung von Löschfahrzeugen an Land unterstützen. Daneben werden sie für mancherlei Hilfeleistungen, zum Beispiel zum Lenzen kenternder Schiffe und Einschlingeln ausgelaufener Schadstoffe (Mineralölprodukte) eingesetzt. Die Feuerwehren von Hafenstädten halten eines oder mehrere Feuerlöschboote im 24-Stunden-Dienst einsatzbereit. In den deutschen Seehäfen in Nord- und Ostsee sind derzeit sechs große Feuerlöschboote stationiert, in städtischen Rheinhäfen insgesamt acht. Auch im Binnenland werden Löschboote vorgehalten, so in Berlin, Frankfurt am Main und Konstanz. Die Feuerwehr Hamburg hat seit 1913 Feuerlöschboote in Dienst und besaß stets die meisten aller deutschen Feuerwehren, von 1949 bis 1974 waren es sogar nicht weniger als acht. Gegenwärtig sind es drei Löschboote, davon wurde 2018 ein 43 Meter langer Neubau in Dienst gestellt. Das 1930 gebaute Löschboot FEUERWEHR IV wurde nach Außer-

dienststellung im Jahr 1980 vor der Verschrottung bewahrt und wird heute von den Hamburger Feuerwehr-Historikern e.V. unterhalten. Das in die Hamburger Denkmalschutzliste aufgenommene Boot ist damit das älteste noch in Fahrt befindliche Löschboot Europas. Feuerlöschboote sind aufgrund ihrer Spezialaufbauten und löschtechnischen Einrichtungen ein beliebtes Vorbild für engagierte Schiffsmodellbauer. Die neu eingerichtete zweisprachige Schiffsmodellabteilung zeigt die Hamburger FEUERWEHR IV (nebst einem Schnittmodell), das FEUERLÖSCHBOOT 2 der Feuerwehr Düseldorf, einen mit Löschpumpen ausgestatteten Hafenschlepper und eine Hamburger Schutenspritze. Die Schutenspritzen sind die Vorgänger der heutigen Löschboote. Mehrere Hamburger Löschboote stammen aus dem Nachlass von Harry Braun, der selber 30 Jahre Löschboote fuhr. (mg)



Standmodell FEUERWEHR IV (Maßstab 1:25), Foto: FMSH



Modell einer Schutenspritze (Maßstab 1:18), Foto: FMSH



Schnittmodell FEUERWEHR IV (Maßstab 1:20), Foto: FMSH



Vitrine mit Löschbooten und einem Hafenschlepper, Foto FMSH



Tina Warncke
Friedrichsgaber Weg 290
22846 Norderstedt
Tel. 040 / 52 11 04 97
Mo Ruhetag, Di-Fr 16-23 Uhr
Sa 14-23 Uhr, So 11-18 Uhr

Veranstaltungen Vorschau 2019

- ▶ **27. Februar bis 28. April**
Sonderausstellung „PLAYMOBIL-Spielgeschichte(n) – Sammlung Oliver Schaffer“
- ▶ **8. Mai bis 23. Juni**
Sonderausstellung „Franz Grubers Streichholzwelt“
- ▶ **19. Mai** 11.00 bis 17.00 Uhr
14. Norderstedter Museumsfest am internationalen Museumstag in Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum Norderstedt
- ▶ **Mai/Juni** Mitgliederversammlung
- ▶ **8. November** St. Martin-Laternenumzug auf dem Museumshof in Zusammenarbeit mit der Moorbek-Passage, der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde, der DLRG Norderstedt und der Reitabteilung der Rosa-Settemeyer-Stiftung
- ▶ **24. November** Traditioneller Preisskat
- ▶ **04. Dezember** Weihnachtsfeier
- ▶ **13. - 15. Dezember**
7. Weihnachtsmarkt der Kunsthandwerker im Feuerwehrmuseum

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen der Vorstand des Fördervereins und die Museumsleitung allen Mitgliedern und Helfern.

Ausflug zum Planetarium

Ziel des diesjährigen Ausflugs am 30. August war das Planetarium Hamburg. Das aufwändig umgebaute Planetarium ist seit Februar 2017 wieder in Betrieb. Mit rund 2.400 Veranstaltungen und 380.000 Besuchern ist es das meistbesuchte Sternentheater in Deutschland. An der Fahrt mit der Museumsleitung nahmen 14 Mitarbeiter des Feuerwehrmuseums Schleswig-Holstein teil. Nach einem kurzen Vortrag der Museumsleitung zur Geschichte des Hamburger Stadtparks mit seinem Planetarium schaute sich die Gruppe einen spektakulären Film über die ersten Menschen auf dem Mars an. Nach dem 45 Minuten langen Film gab es im Cafe Nordstern in gemütlicher Runde eine leckere Tagessuppe mit oder ohne Fleisch. (hb)



Ausflugsteilnehmer, Foto: FMSH

Neu im Museumshop



Drache „Grisu“ als Plüschtier, Foto FMSH

Als Plüschtier und Trostspender ist der Drache „Grisu“ im Shop erhältlich. Das Kuscheltier wurde vor kurzem überarbeitet und hält jetzt in seinen Händen einen Schlauch mit Strahlrohr. Der Drache Grisu ist die Hauptfigur einer italienischen Zeichentrickserie, die aus 28 Episoden besteht und im deutschen Fernsehen 1977 zum ersten Mal gezeigt wurde. Schöpfer von Grisu sind die Trickfilmzeichner Nino (1908-1972) und Toni Pagot (1912-2001). Der Drache Grisu, der immer Feuerwehrmann werden wollte, ist das offizielle Maskottchen der Feuerwehren in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit dem Kauf eines Grisu bekommt die Jugendfeuerwehr automatisch einen Euro als Spende. Außerdem ist der Drache Grisu ein tolles Weihnachtsgeschenk. (hb)

Impressum

Der Feuermelder erscheint zweimal jährlich kostenlos im Selbstverlag 14. Jahrgang, Auflage: 1.000 Exemplare
Verlag und Herausgeber: Förderverein Feuerwehrmuseum Hof Lüdemann e.V., Friedrichsgaber Weg 290, 22846 Norderstedt
Tel.: (040) 525 67 42,
Fax: (040) 525 65 40
E-Mail: feuerwehrmuseum@vlnet.de
Internet: www.feuerwehrmuseum-sh.de
Redaktion: Dr. Hajo Brandenburg und Harst Plambeck

Autoren: Dr. Hajo Brandenburg (hb), Manfred Gihl (mg)
Bildnachweis: Bildunterschrift bei den Abbildungen, Feuerwehrmuseum Schleswig-Holstein (FMSH)
Redaktions- und Anzeigenschluss: 7. November 2018
Anzeigenpreise auf Anfrage
Gestaltung: Wolfgang Mahl †

Kein Teil dieser Publikation darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Fördervereins Feuerwehrmuseum Hof Lüdemann e.V. in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© 2018 Förderverein Feuerwehrmuseum Hof Lüdemann e.V. und die beteiligten Autoren
ISBN 1862-0361



**Stadtwerke
Norderstedt**
Energie ist unser Ding.



ServiceCenter

Rathausallee 31
(am Busbahnhof Norderstedt Mitte)

www.stadtwerke-norderstedt.de
www.wilhelm-tel.de



wilhelm.tel
Die Kommunikation

